



# INHALTSVERZEICHNIS

3	VORWORT
4	DAS GIBT ES NEUES
5	JUBILÄEN & WEITERBILDUNGEN
6	AUFBAU TEAM HAUSWIRTSCHAFT
7	ZUSAMMENFÜHRUNG TEAMS STEIN & ZUZGEN
8	ICT SUPPORT
9	FINANZMANUAL & LEISTUNGSCODES
10	TEAM BÖZEN
11	TEAM MÖHLIN
12	TEAM RHEINFELDEN
13	TEAM STEIN & RSN
14	TEAM HAUSWIRTSCHAFT
15	MIND CARE
16	AUSBILDUNG
17	BERUFSBILDUNGSTEAM
18	SPEZIALISIERTE PALLIATIVE CARE
19	GESCHÄFTSSTELLE
20	VERWALTUNGSRAT
21	BILANZ 2022
22/23	ERFOLGSRECHNUNG 2022
24/25	KENNZAHLEN 2022
26	REVISIONSBERICHT & DANK
27	IMPRESSIONEN

## IMPRESSUM

**Herausgeberin**  
Spitex Fricktal AG

**Konzept und Gestaltung**  
Peter Frick  
Elinor Sager  
Fabienne Maier  
Tina Stühlinger

**Geschäftsleitung**  
Peter Frick

**Verwaltungsrat**  
Hans A. Wüthrich (Präsident)  
Ueli Agustoni

Philipp Bachmann  
Marius Fricker  
Franco Mazzi  
Astrid Mounier  
Hansruedi Stoll

**Fotografie**  
Claus Pfisterer  
Tina Stühlinger  
Peter Frick

**Redaktion**  
Spitex Fricktal AG

**Druck**  
Brogle Druck AG

## Liebe Leserinnen, Liebe Leser

### Kultur – das Ergebnis unserer Strukturen

Die Unternehmenskultur ist stets das Ergebnis von etwas, und dieses Etwas ist etwas sehr Handfestes. Dazu gehören die Strukturen, Abläufe, Methoden und Instrumente der Organisation. Nach einem Jahr im Zeichen der «Sicherheit» haben wir uns deshalb 2022 den neuen Anforderungen an unseren Betrieb gestellt und begonnen unsere Strukturen sanft anzupassen.

Zu Beginn konnten wir die Umstellung auf die neue Rechnungslegung (neues Finanzmanual) und die Rapportierung der Leistungen und Arbeitszeiten realisieren. Damit sollen in Zukunft die Vergleichbarkeit und Kostentransparenz der Leistungserbringer auf kantonalen Ebene gewährleistet werden.

Mit Blick auf das Audit, welches wir zum Prüfungszeitpunkt mit dem Höchstwert im Kanton abgeschlossen haben, wurden auch die Prozesse, Stellenbeschriebe, Richtlinien, Weisungen und Formulare überprüft, teilweise angepasst oder gar vollständig eliminiert. Dies nach dem altbewährten Motto «weniger ist oft mehr».

Eine Führung rein über die Zahlen bringt meist nicht den gewünschten Erfolg. Sie setzt die Teams nur unnötig unter Druck. Mit Appellen, wie «Zahlen müssen besser werden», droht die Gefahr, dass wir unseren eigentlichen Auftrag plötzlich aus den Augen verlieren. Wir arbeiten deshalb konsequent an der Verbesserung der Aufgabenzuweisung und an der Vereinfachung der betrieblichen Prozesse. Vieles ist in den vergangenen

Jahren gewachsen und muss konsequent überprüft werden. Klare und schlanke Prozesse führen fast unvermeidbar oder beinahe auf natürlichem Wege zu einer höheren Qualität der administrativen Aufgaben, einer Verbesserung der Pflegeprozesse und schlussendlich auch der finanziellen Ergebnisse.

Im 2022 konnten gegenüber dem Vorjahr Mehrleistungen, also eine Erhöhung der Nachfrage und somit zusätzliche KLV-Stunden, ohne massive Kostenfolgen für die Gemeinden als Restkostenträger, erbracht werden.

Unter dem Fachkräftemangel leidet auch die Spitex Fricktal AG und wir bemühen uns deshalb die Attraktivität als Arbeitgeberin stets zu erhöhen, vereinfachte Abläufe, transparente Prozesse und flache Strukturen können uns dabei helfen, dieses Ziel zu erreichen.

Aufgrund der kantonalen Strategie «ambulant vor stationär» erwarten wir zukünftig eine Erhöhung der Nachfrage und somit weitere Mehrbelastungen unserer Mitarbeitenden. Mit der Bildung eines Hauswirtschaftsteams haben wir unsere Pflegefachkräfte von hauswirtschaftlichen Aufgaben entlastet und für die Pflege zusätzliche Kapazitäten geschaffen.

Die kontinuierliche Arbeit an unseren Strukturen und Prozessen soll uns helfen, auch zukünftig eine bedarfsgerechte Versorgung in hoher Qualität und zu

wirtschaftlich bestmöglichen Bedingungen zu gewährleisten. Sie hilft uns aber auch unsere Unternehmenskultur attraktiv zu halten.

Unser Dank gilt nebst den Mitarbeitenden auch unseren Partnern, den Gemeinden als Auftraggeber sowie unseren Organen Verwaltungsrat und Ausschuss, welche uns auch im letzten Jahr mit wertvollen Impulsen begleitet haben.



**Hans A. Wüthrich**  
Präsident des Verwaltungsrates



**Peter Frick**  
Geschäftsführung

# DAS GIBT ES NEUES

## Januar

Beatrice Obrist begleitet als Kinästhetikverantwortliche Mitarbeitende jeden Monat direkt in der Praxis.

## Februar

Die Umstellung auf das neue Finanzmanual ist erfolgt und der QR-Code löst die Einzahlungsscheine mit Referenznummer ab.

## März

Das Projekt Einblick wird lanciert. Mitarbeitende erhalten die Möglichkeit, in andere Arbeitsbereiche einen «Einblick» zu bekommen.

## April

Wir übernehmen das Covid19 – Pooling im Auftrag des Kantons Aargau für das Fricktal.

## Mai

Das Fotoshooting für die Heckscheibenwerbung unserer Fahrzeuge findet statt.

Wir übernehmen die komplette Administration für den Förderverein.

## Juni

Wir bestehen das Audit mit Höchstwert im Kanton Aargau zum Prüfungszeitpunkt.

# 20

## November

Der Standort Stein zügelt in neue moderne Räumlichkeiten.

## Dezember

Die Anpassung unseres Artikelstammes ist ebenso wie die Umstellung auf das neue Finanzmanual erfolgreich abgeschlossen.

## Oktober

Die Spitex Fricktal AG präsentiert sich zusammen mit der Pro Senectute 3 Tage an der MÖGA.

Andrea Bussinger übernimmt die Teamleitung in Rheinfelden.  
Monika Niederhauser übernimmt die Teamleitung in Bözen.

## September

Nuria Künzli schliesst die Weiterbildung als diplomierte Wundexpertin SAfW ab.

Eine Gemeinderätin von Herznach begleitet Mitarbeiterinnen auf der Tour.

Fabienne Jegge übernimmt Teamleitung für das neue Hauswirtschaftsteam.

# 22

## Juli

Erfolgreiche Lehrabschlüsse:

Aylin Cukadar (FaGe EFZ)  
Annie Kessler (FaGe EFZ)

## August

Insgesamt 21 Lernende und Studierende starten ins Ausbildungsjahr.

# JUBILÄEN & WEITERBILDUNGEN

Unser Betrieb zählt mittlerweile gegen 120 Mitarbeitende. Viele von ihnen arbeiteten schon vor dem Zusammenschluss zur Spitex Fricktal AG für die vorherigen Vereine.

## Im Geschäftsjahr 2022 durften folgende Mitarbeitende ein Jubiläum feiern:

- Rahel Meier (30 Jahre, Januar 2022)
- Susi Cicchetti (25 Jahre, März 2022)
- Therese Reimann (25 Jahre, November 2022)
- Ursula Sager (20 Jahre, August 2022)
- Brigitte Zavelberg (20 Jahre, Oktober 2022)
- Sonja Schüpfer (15 Jahre, Juni 2022)
- Susanne Hoschke (10 Jahre, Februar 2022)
- Margrit Candrian (10 Jahre, April 2022)
- Andrea Wirthlin (10 Jahre, Mai 2022)
- Jeannette Baumgartner (10 Jahre, Juni 2022)
- Marlis Bitter (10 Jahre, Juni 2022)
- Silvia Hofmann (10 Jahre, November 2022)
- Monika Niederhauser (10 Jahre, August 2022)

Wir bedanken uns herzlich für das Engagement und freuen uns auf weitere gemeinsame Jahre!

## Im Geschäftsjahr 2022 wurden folgende Weiterbildungen abgeschlossen:

- **Nuria Künzli**  
SVEB Praxisausbildnerin und Weiterbildung als diplomierte Wundexpertin SAFW
- **Andrea Wirthlin**  
hat zum bereits erworbenen SVEB-Zertifikat ein Ergänzungsmodul als Kursleiterin belegt
- **Jörg Lauersdorf**  
SVEB Praxisausbildner

Wir gratulieren zu den bestandenen Weiterbildungen und wünschen viel Erfolg beim Umsetzen der neuen Kenntnisse und Fähigkeiten.

# AUFBAU TEAM HAUSWIRTSCHAFT



„Seit September 2022 leite ich das neu gegründete Team Hauswirtschaft. Wir sind eine aufgestellte und motivierte Truppe. Zu Beginn war die Umstellung für den Bereich Pflege nicht ganz einfach. Arbeiten, welche jahrelang durch den Standort ausgeführt wurden, fallen nun weg. Mittlerweile hat sich dies jedoch sehr gut eingespielt und die HW-Fachfrauen werden im Team und bei den Kunden sehr geschätzt. Die Arbeit im hauswirtschaftlichen Bereich ist sehr abwechslungsreich und birgt so viel mehr als nur die Reinigung. Der Kontakt mit unserer Kundschaft ist jedes Mal spannend. Man weiss nie, welche Geschichte hinter einem Einsatz steckt.“

Fabienne Jegge, Teamleitung Hauswirtschaft

## Hauswirtschaftliche (HW) Leistungen durch ein eigenständiges Team

Im Vorfeld des damaligen Zusammenschlusses auf 2014 hat sich die Projektgruppe entschieden, eine klare Triage der Leistungen zwischen uns und der Pro Senectute vorzunehmen und diese auch im Leistungsauftrag festgehalten.

Unsere Zuständigkeit umfasst Klienten unter 60 Jahre sowie jene über 60 Jahre lediglich in der Startphase der Leistungserbringung. Klienten über 60 Jahre werden in der Regel innerhalb von 90 Tagen an die Pro Senectute übergeben. Wenn Klienten gleichzeitig KLV – Leistungen beziehen oder komplexe respektive spezielle Situationen (Psychiatriepflege, spezialisierte Palliative Pflege) bestehen, können die Leistungen auch über 90 Tage hinaus durch uns erbracht werden.

Nach dem Zusammenschluss verzeichneten wir in den Jahren 2014 (8'100) und 2015 (6'130) noch hohe HW – Stunden. Die Leistungen reduzierten sich anschliessend durch die laufende Verlagerung an die Pro Senectute bis auf rund 2'000 Stunden im 2019. In den Jahren 2020 und 2021 leisteten wir Covid19 bedingt nur noch knapp 1'300 respektive 1'800 Stunden. Ein grosser Anteil dieser Stunden erbrachten Mitarbeitende der Pflege und wir hatten lediglich zwei Mitarbeitende welche in Teilpensen in der Hauswirtschaft tätig waren.

Die zunehmende Nachfrage nach pflegerischen Leistungen, verbunden mit dem branchenbekannten Engpass an Pflegefachpersonen haben uns insgesamt bewogen, neue Ideen zu entwickeln.

Die Analyse unserer Zahlen zeigte, dass wir insgesamt rund 4'000 Stunden HW - Leistungen erbringen. Darin sind nebst den kundenbezogenen Leistungen auch die 1'500 bis 2'000 Stunden pro Jahr für die Reinigung der eigenen Räumlichkeiten und auch die Zeiten für das Waschen und Bügeln der Arbeitskleider enthalten.

Unsere HW – Mitarbeitenden haben davon insgesamt rund 800 Stunden pro Jahr geleistet was bedeutet, dass Mitarbeitende aus der Pflege die übrigen rund 3'200 Stunden erbracht haben, was ca. 200 Stellenprozenten entspricht.

Einen Anteil leisten auch unsere Lernenden, da die HW – Leistungen im Bildungsplan enthalten sind.

Mit diesen Massnahmen können wir das Pflegepersonal und die Lernenden von rund 3'000 Stunden Hauswirtschaftlichen Tätigkeiten zu Gunsten der Pflege entlasten.

# ZUSAMMENFÜHRUNG TEAMS STEIN & ZUZGEN

## Ein Team für die Region Stein und das Wegenstettertal / Schupfart

Seit dem Austritt der Teamleitung am Standort Zuzgen im 2020, wurde der Standort von der Teamleitung Standort Stein geführt. Das Gebiet des Standorts Zuzgen hat im Vergleich zu den Standorten Rheinfelden, Möhlin und Stein rund 50% der KLV Leistungen erbracht. Wir mussten uns also grundsätzliche Gedanken über den Standort machen. Ein Standort erfordert eine Grundinfrastruktur in eigenen Räumen und eine Leitung. Somit haben wir Grundkosten, unabhängig von der Teamgrösse und den zu erbringenden Leistungen. Die Kosten sind jedoch nur ein Faktor und dürfen aus unserer Sicht nicht als primäre oder gar einzige Entscheidungsgrundlage genommen werden. In erster Linie geht es um die Versorgung der Klienten und um die Arbeitsbedingungen unserer Mitarbeitenden.

Im Laufe der letzten 2 Jahre stellten wir fest, dass wir «bessere» und ausfüllende Touren planen können, wenn wir die beiden Gebiete Stein und Zuzgen als Einheit betrachten. Ebenso konnten wir dadurch die Mitarbeitenden kompetenzgerechter einsetzen. Somit sind die oben erwähnten Kriterien erfüllt und es hat sich bestätigt, dass es sowohl für die Versorgung der Klienten wie auch für die Mitarbeitenden keinen Nachteil hat, wenn die Gebiete durch das zusammengeführte Team versorgt werden. Die Räumlichkeiten in Zuzgen werden von uns bis auf Weiteres genutzt.

## Die Frage nach der richtigen Team-Grösse

Wir beschäftigen uns laufend mit der Frage nach der idealen Teamgrösse für die bestmögliche Versorgung der einzelnen Gebiete. Eine optimale Versorgung steht primär im direkten Zusammenhang mit den Kompetenzen der Mitarbeitenden. Wir bezeichnen dies als «Skill and Grade – Mix». Dieser beschreibt von welchen Ausbildungsstufen wir wie viele Mitarbeitende oder Stellenprozente einsetzen. Wir haben in der Pflege diplomiertes Pflegefachpersonal, FaGe's, HP+, AGS und wenige Mitarbeitende mit einem Pflegehelferkurs.

Die KLV Stunden in einem Gebiet stehen meist in ähnlichen Verhältnissen zu den Einwohnerzahlen, können aber in städtischen Gebieten zu ländlichen etwas abweichen. Die Gebietsgrösse im Verhältnis zu den Einwohnerzahlen spielt ebenfalls eine wichtige Rolle. So ist ein städtisches Gebiet (bei uns um die 12'000 Einwohner) kompakter als ein Gebiet in welchem sich 10'000 Einwohner auf mehrere Gemeinden verteilen und wir bis zu 20 Kilometer Fahrstrecke über das Gebiet haben. Die Ausbildung ist ebenso ein wichtiger Bestandteil der Überlegungen. Aktuell haben wir 19 Lernende und Studierende und diese werden verschiedenen Standorten und Teams zugeteilt, damit eine bestmögliche Berufspraxis gewährleistet ist. Benötigt werden dem Ausbildungsstand entsprechende Möglichkeiten von begleiteten Einsätzen, aber auch Einsätzen, welche die Lernenden und Studierenden selbständig leisten dürfen.

Schlussendlich gilt es in unserer Organisation, wie wohl in jeder, Teamgrössen und Gebiete zu definieren, welche allen diesen Aspekten Rechnung tragen. Bei uns dürften dies Gebiete zwischen 10'000 bis 15'000 Einwohner umfassen. Das bedeutet, dass wir aktuell mit vier Standorten gut strukturiert sind.

„Ich habe das Gefühl, dass wir Mitarbeitende vom Standort Zuzgen in das Team Stein gut integriert und aufgenommen wurden. Das Team Stein ist nun schon sehr gross und das führt zu höherem Wechsel von Mitarbeitenden, welche unsere Kunden besuchen. Hin und wieder höre ich von den Kunden «Sie waren aber auch noch nie da». Ich sehe es insgesamt beidseits auch als Chance, immer wieder neue Menschen kennen zu lernen.

Die Touren umfassen neu ein viel grösseres Gebiet. Wir haben teilweise sehr lange Wegzeiten. Für mich persönlich ist es auch schwierig mich im Dunklen in den neuen Gebieten zurecht zu finden.

Etwas zu kurz gekommen oder nicht optimal gelaufen aus meiner Sicht ist das Thema Kommunikation. Insbesondere als Teilzeitmitarbeitende wusste man nicht immer was momentan läuft. Insgesamt aber ist die Zusammenführung sehr gut gelungen und wir haben uns als Team gefunden.“



**Nadja Wunderlin**, Jg. 1981, dipl. Pflegefachfrau HF, ist seit dem 1. Juni 2015 bei der Spitex Fricktal AG in einem Teilzeitpensum und bis zur Zusammenführung im Team Zuzgen tätig.

# ICT SUPPORT



**Judith Pichler**  
Pflegefachfrau

Bei der Spitex Fricktal AG  
seit 2016

Eingetreten ist Judith als dipl. Pflegefachfrau am Standort Möhlin, bevor sie nach rund zwei Jahren in die zentrale Disposition wechselte. Mit der Ausrüstung aller Mitarbeitenden im 2020 mit persönlichen Tablets erhöhte sich der Supportbedarf der pflegenden Mitarbeitenden. Dies führte dazu, dass Judith seit Dezember 2022 im ICT Support tätig ist und aushilfsweise in der Disposition oder im Front Office eingesetzt werden kann.

#### **Aufgabenbereiche:**

- Installation, Wartung und Betreuung der ICT Infrastruktur
- Störungsbehebung Hardware (Tablet, Client, Bildschirme, Tastatur, Mouse, Drucker, Verkabelung)
- Mitarbeit bei ICT Projekten
- Rechnungskontrolle, Vertragswesen Dienstleister ICT
- Support Perigon, Mutation Anwender
- Koordination Updates
- Einführung von neuen Mitarbeitenden
- E-Health (elektronische Patientendossiers)



**Peter May**  
PC-Supporter SIZ

Bei der Spitex Fricktal AG  
seit September 2021

Nach vielen Jahren als SAP und anschliessend Bull Host Operator- und Administrator hat Peter eine berufliche Neuorientierung infolge technologischer Veränderungen (Bull Host gibt es nicht mehr) angepackt und ist dann im Herbst 2021 zu unserem Team gestossen.

#### **Aufgabenbereiche:**

- Installation, Wartung und Betreuung der ICT Infrastruktur
- Materialbeschaffung und Bewirtschaftung
- Störungsbehebung Hardware (Tablet, Client, Bildschirme, Tastatur, Mouse, Drucker, Verkabelung)
- Verwaltung von Verträgen und Lizenzen
- Kostenkontrolle / Budgetvergleich ICT
- Inventar
- Auswertungen erstellen
- Mitarbeit bei ICT Projekten
- Koordination Updates
- Beschaffungsanträge



**Rahel Freiermuth**  
Direktionsassistentin

Bei der Spitex Fricktal AG  
seit August 2020

Als Assistentin der Geschäftsleitung und für die zentrale Administration ist Rahel im August 2020 zu uns gekommen. Nebst den vielseitigen Aufgaben in der Administration ist sie auch im Bereich Pflegesoftware (Perigon) für verschiedene Aufgaben zuständig.

#### **Aufgabenbereiche:**

- Verwaltung der Benutzer, Rollen und Berechtigungen im Perigon
- Tägliche Rapportfreigabe, Monats-Controlling und Rapporte
- Support bei Problemen im Perigon Central
- Vorbereitungen und Terminierung von Perigon-Updates

## Grundlagen Finanzmanual

Das erklärte Ziel mit dem Finanzmanual war, die Voraussetzungen zu schaffen, dass einheitlich definierte Vollkosten je Stunde Pflegeleistung, Hauswirtschaft sowie Betreuung ausgewiesen werden. Dazu müssen die Kosten auf der Basis von einheitlichen Grundlagen erfasst werden. Vergleiche von Leistungen und Kosten zwischen den einzelnen Spitex-Organisationen und zwischen Spitex-Organisationen und anderen Leistungserbringern sollen erleichtert werden.

## Vorgaben des Bundes

Der Bund schreibt nicht vor, wie die Kosten der Spitex zu ermitteln sind. Die Verordnung über die Kostenermittlung und die Leistungserfassung durch Spitäler, Geburtshäuser und Pflegeheime in der Krankenversicherung (VKL) regelt die einheitliche Ermittlung der Kosten und die Erfassung der Leistungen, ist aber für die Spitex nicht verbindlich. Sie ist jedoch richtungweisend, wenn die Kosten zwischen Pflegeheim und Spitex vergleichbar werden sollen.

Das Bundesgesetz über die Neuordnung der Pflegefinanzierung, welches am 1. Januar 2011 in Kraft trat, legt die Finanzierung der Pflegeleistungen wie folgt fest: Die Versicherer leisten vom Bund festgelegte Beiträge, die Klientinnen und Klienten bezahlen die sogenannte Patientenbeteiligung.

## Kanton / Gemeinde / Fricktal

Die Kantone regeln, wie mit den Restkosten zu verfahren ist. Der Kanton Aargau hat die Zuständigkeit dafür auf die Gemeinden übertragen.

Wie die Restkostenübernahme im Detail zu erfolgen hat, kann die Gemeinde mit dem Leistungserbringer aushandeln. In unserem Fall ist dies mit einer Leistungsvereinbarung geregelt, welche als Schlüssel 50% die Einwohnerzahl und zu 50% die KLV Stunden berücksichtigt. Das heisst, der gesamte Restkostenbetrag wird nach diesem Schlüssel auf unsere Gemeinden verteilt.

## Umsetzung Finanzmanual in der Spitex Fricktal AG

Wir haben auf den 1. Januar 2022 die Vorgaben des Finanzmanuals umgesetzt. Nach Jahrzehnten «Spitex-Kontenplan» haben wir die vorgeschlagenen Varianten geprüft und entschieden, auf den standardisierten KMU Kontenplan umzustellen, welcher auch in fast allen privatwirtschaftlichen Buchhaltungen angewendet wird und dabei alle branchenspezifischen Vorgaben berücksichtigt. Im Übergangsjahr 2022 haben wir einen neuen «Mandanten» in der Buchhaltung eröffnet. Dies führt dazu, dass direkt aus dem System keinen Vorjahresvergleich vornehmen können. Damit dies doch gewährleistet ist, haben wir die Vorjahressalden in den neuen Mandanten manuell übertragen.

## Leistungserfassung

Bei den Leistungsartikeln mussten wir uns viel Zeit nehmen, das Bestehende auf den neuen Artikelstamm umzusetzen, wobei wir viel Unnötiges eliminieren konnten. Unsere Organisation führt 4 Standorte und zwei Fachteams (SPC und Mind Care). Im Weiteren führen wir den Regionalen Spät- und Nachtdienst (RSN). Nach dieser Struktur haben wir bisher und wollen wir auch künftig auswerten.

Wenn Mitarbeitende Leistungen, inklusive Nebenleistungen, Wegzeiten und Hintergrundleistungen erfasst, werden diese aufgrund des Wohnorts vom Klienten dem Standort respektive dem Spezialdienst zugeordnet. Früher wurde die Standortzuordnung über die Mitarbeitenden gesteuert.

Die Vereinfachung der Datenerfassung war ein wichtiger Aspekt bei der Umsetzung des Finanzmanuals, den wir wirksam einfließen lassen konnten. Die Arbeit der Buchhaltung sowie die Leistungserfassung aller Mitarbeitenden konnten somit deutlich vereinfacht werden.

Damit haben wir den Beweis erbracht, dass nicht alles was neu ist immer mehr Aufwand verursacht. Der Grundsatz «weniger ist mehr» hat sich einmal mehr bewahrheitet.

# TEAM BÖZEN



Kunden

94

Eintritte: 73  
Austritte: 60

geleistete  
Stunden

7'243

davon  
Hauswirtschaft  
187 h

15'762

Kundenbesuche

Einzugsgebiet

6'606

Einwohner in  
4 Gemeinden

# TEAM MÖHLIN

Kunden

187

Eintritte: 153  
Austritte: 125

geleistete  
Stunden

11'883

davon  
Hauswirtschaft  
322 h

28'437  
Kundenbesuche

Einzugsgebiet

11'186

Einwohner in  
1 Gemeinde



# TEAM RHEINFELDEN

Kunden

220

Eintritte: 187  
Austritte: 154

geleistete  
Stunden

11'431

davon  
Hauswirtschaft  
196 h

33'716

Kundenbesuche

Einzugsgebiet

13'763

Einwohner in  
1 Gemeinde



# TEAM STEIN & RSN

39'733  
Kundenbesuche

Einzugsgebiet

19'194  
Einwohner in  
12 Gemeinden

RSN

geleistete  
Stunden  
995

Einzugsgebiet

61'000  
Einwohner in  
22 Gemeinden

2'693  
Kundenbesuche

geleistete  
Stunden

15'903  
davon  
Hauswirtschaft  
403 h

Kunden

295

Eintritte: 284  
Austritte: 229

Stein



Kunden

23

Eintritte: 12  
Austritte: 15

# TEAM HAUSWIRTSCHAFT

Kunden

67

Eintritte: 88  
Austritte: 31

geleistete  
Stunden

561

Einzugsgebiet

50'749

Einwohner in  
18 Gemeinden

471

Kundenbesuche

Von Oktober bis Dezember 2022 hat Olha Yanson, aus der Ukraine, unser Hauswirtschaftsteam begleitet. Die befristete Anstellung diente der Integration und zur Verbesserung der deutschen Sprache. Sie erfüllte ihre Aufgaben mit viel Freude und Engagement. Wir danken ihr für ihre Unterstützung und wünschen ihr in ihrer Tätigkeit, welche sie im Anschluss angenommen hat, alles Gute und weiterhin viel Erfolg.





**6'337**  
Kundenbesuche

Kunden  
**173**  
Eintritte: 101  
Austritte: 65

geleistete  
Stunden  
**4'289**

Einzugsgebiet  
**53'620**  
Einwohner in  
19 Gemeinden

# AUSBILDUNG



FaGe  
Nachholbildung

2

Lernende  
AGS

4

228  
ÜK / LTT Tage

Lernende  
FaGe

10

Studierende  
Pflege HF

3

1'032  
Schultage

# BERUFSBILDUNGSTEAM



340

Feedbackgespräche  
geführt

258

Lernjournale  
korrigiert

16

Weiterbildungen  
geleitet

17

Lerntreffs und

10

Lernoasen organisiert  
und geführt.



# GESCHÄFTSSTELLE



10  
Fachbereiche  
50  
feste  
Arbeitsplätze

7'000  
eingehende Anrufe

972  
Kundenanmeldungen

754  
Kundenausritte

8  
Drucker  
41  
Laptops

1'140  
betreute Kunden

128'391  
Einsätze koordiniert

140  
Tablets

16  
Mitarbeitende  
920  
Stellenprozente

# VERWALTUNGSRAT

Im Jahr 2022 hat sich der Verwaltungsrat zu vier ordentlichen Sitzungen getroffen. Nebst den operativen Themen wurden u.a. das Konzept Hauswirtschaft, die Gesundheitspolitische Gesamtplanung des Kantons Aargau (GGPL) sowie der Aspekt Datenschutz besprochen. Ebenfalls beschäftigt hat sich der VR mit dem Thema Fachkräftemangel sowie den Möglichkeiten zur Verbesserung der Attraktivität der SFAG als Arbeitgeberin.

Von links nach rechts:

**Marius Fricker**, Vizepräsident  
Gemeindeschreiber / Mitglied der GL  
Gemeinde Möhlin, Münchwilen

**Hans A. Wüthrich**, Präsident  
Emeritierter Universitätsprofessor,  
Rheinfelden

**Philipp Bachmann**  
Arzt mit eigener Hausarztpraxis,  
Sisseln

**Astrid Mounier**  
Juristin, Magden

**Ueli Agustoni**  
Personalfachmann, Möhlin

**Hansruedi Stoll**  
Pflegerxperte APN Onkologie, Zuzgen

**Franco Mazzi**,  
Stadtammann, Rheinfelden



# BILANZ 2022

	2021 CHF	%	2022 CHF	%
<b>Aktiven</b>				
Flüssige Mittel	1'122'047.48		853'284.00	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	392'230.90		428'398.40	
Delkredere	-2'500.00		-5'000.00	
Lagermaterial / Pandemiematerial	1.00		1.00	
Aktive Rechnungsabgrenzung	24'901.90		17'878.45	
<b>Total Umlaufvermögen</b>	<b>1'536'681.28</b>	<b>97.67%</b>	<b>1'294'061.85</b>	<b>91.96%</b>
Mobilien und Einrichtungen	36'600.00		113'200.00	
<b>Total Anlagevermögen</b>	<b>36'600.00</b>	<b>2.33%</b>	<b>113'200.00</b>	<b>8.04%</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>1'573'281.28</b>	<b>100.00%</b>	<b>1'407'261.85</b>	<b>100.00%</b>
<b>Passiven</b>				
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	30'848.80		105'623.15	
Verbindlichkeiten Sozialversicherungen	179'101.85		262'738.15	
Übrige Verbindlichkeiten	107'481.45		91'338.75	
KK Aktionärsvereine	356'213.99		13'732.51	
Passive Rechnungsabgrenzung	336'615.30		352'429.55	
<b>Total kurzfristiges Fremdkapital</b>	<b>1'010'261.39</b>		<b>825'862.11</b>	<b>58.69%</b>
Aktienkapital	444'000.00		444'000.00	
Spenden	119'019.89		137'399.74	
<b>Total Eigenkapital</b>	<b>563'019.89</b>	<b>35.79%</b>	<b>581'399.74</b>	<b>41.31%</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>1'573'281.28</b>	<b>100.00%</b>	<b>1'407'261.85</b>	<b>100.00%</b>

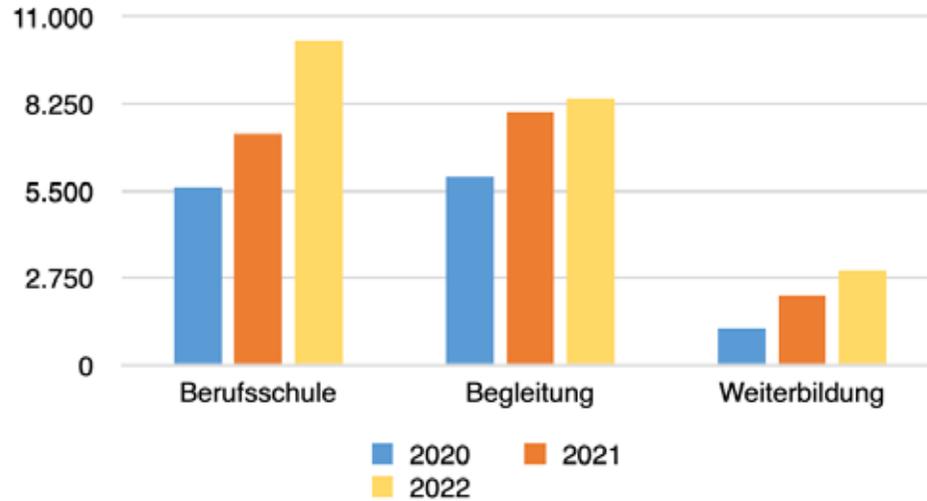
# ERFOLGSRECHNUNG 2022

	2021 CHF	%	2022 CHF	%	Abweichung CHF
<b>Ertrag</b>					
Ertrag Pflege und Behandlung	3'080'846.86		3'258'866.49		
Ertrag Patientenbeteiligung	543'084.83		573'345.50		
Ertrag aus Hauswirtschaft	66'893.00		74'006.00		
Ertrag SPC	79'511.42		108'120.00		
Ertrag aus Materialverkauf und Vermietung	65'356.70		101'396.31		
Debitorenverluste und Delkredere	-113.36		-4'769.14		
<b>Betriebsertrag</b>	3'835'579.45	53.00%	4'110'965.16	52.61%	275'385.71
<b>Sonstige Erträge</b>	44'752.90	0.62%	96'331.90	1.23%	51'579.00
<b>TOTAL ERTRAG</b>	3'880'332.35	53.62%	4'207'297.06	53.84%	326'964.71
<b>Aufwand</b>					
Bruttolöhne	5'290'498.35		5'763'315.20		
Sozialleistungen	871'269.05		926'954.85		
Personalausleihe	-2'812.50		-13'902.14		
Externes Fachpersonal	3'299.75		9'153.55		
Ausbildungsaufwand	64'601.70		84'357.90		
Personalbeschaffung	4'079.10		6'479.80		
Sonstige Personalkosten	39'803.00		48'219.08		
<b>Personalaufwand</b>	6'270'738.45	86.65%	6'824'578.24	87.34%	553'839.79
<b>Raumaufwand</b>	203'017.50	2.81%	222'714.80	2.85%	19'697.30
Medizinisches Verbrauchsmaterial	131'450.00		127'792.49		
Betriebskosten Fahrzeuge	91'893.00		102'051.20		
Entschädigung private Fahrzeuge	83'367.00		78'629.55		
<b>Sach- und Transportaufwand</b>	306'710.00	4.24%	308'473.24	3.95%	-11'020.24

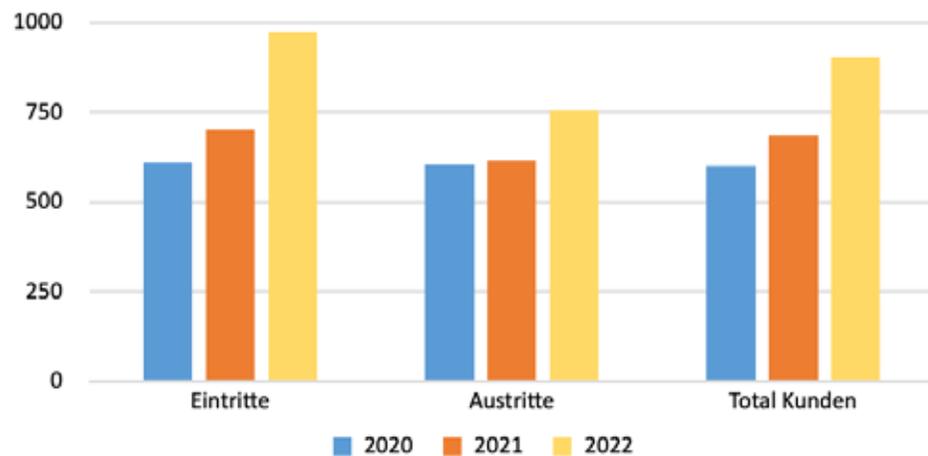
	2021 CHF	%	2022 CHF	%	Abweichung CHF
<b>Unterhalt und Reparaturen</b>	1'845.50	0.03%	14'173.05	0.18%	12'327.55
<b>Anschaffungen und Abschreibungen</b>	59'503.30	0.82%	61'728.43	0.79%	2'225.13
Büromaterial, Kommunikation, Porto	68'857.40		72'214.40		
EDV Kosten, Leasing, Lizenzen, Wartung	187'963.61		149'563.41		
Entschädigungen Verwaltungsrat und Ausschuss	43'109.30		44'083.40		
Revisionsstelle / Audit	5'000.00		10'453.10		
Fachberatung	14'275.90		5'774.80		
Verbandsbeitrag	44'339.85		44'806.20		
Werbekosten, Inserate, Drucksachen, Werbematerial	8'156.45		27'651.40		
<b>Verwaltungs- und Werbeaufwand</b>	371'702.51	5.14%	354'546.71	4.54%	-17'155.80
<b>Versicherungs- und Finanzaufwand</b>	21'190.25	0.29%	20'914.62	0.27%	-275.63
<b>Übriger Betriebsaufwand</b>	1'836.20	0.03%	6'719.50	0.09%	4'883.30
<b>TOTAL BETRIEBSAUFWAND</b>	7'236'543.71	100.00%	7'813'848.59	100.00%	577'304.88
<b>BETRIEBSERGEBNIS</b>	-3'356'211.36	-46.38%	-3'606'551.53	-46.16%	-250'340.17
Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand	2'427.45		16'784.05		
Zuschuss Förderverein	0.00		117'500.00		
<b>Ausserordentlicher/Betriebsfremder Aufwand/Ertrag</b>	2'427.45	0.03%	134'284.05	1.72%	-131'856.60
<b>UNTERNEHMENSERGEBNIS / GEMEINDEBEITRÄGE</b>	-3'353'783.91	-46.35%	-3'472'267.48	-44.44%	-118'483.57
<b>BUDGET UNTERNEHMENSERGEBNIS / GEMEINDEBEITRÄGE</b>	-3'681'500.00		-3'486'000.00		

# KENNZAHLEN 2022

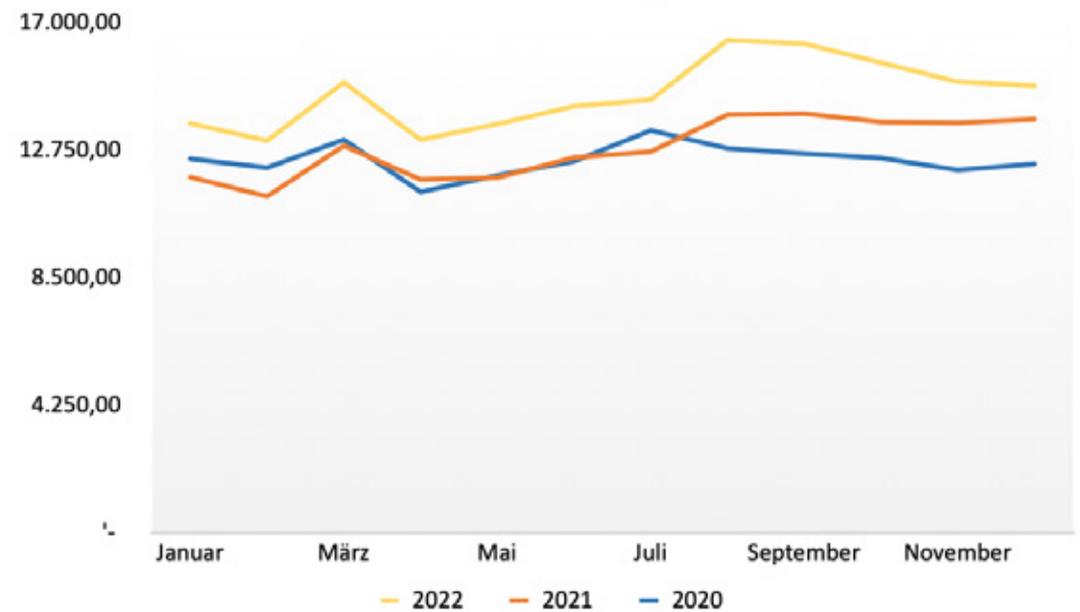
## Aus- und Weiterbildungs-Stunden



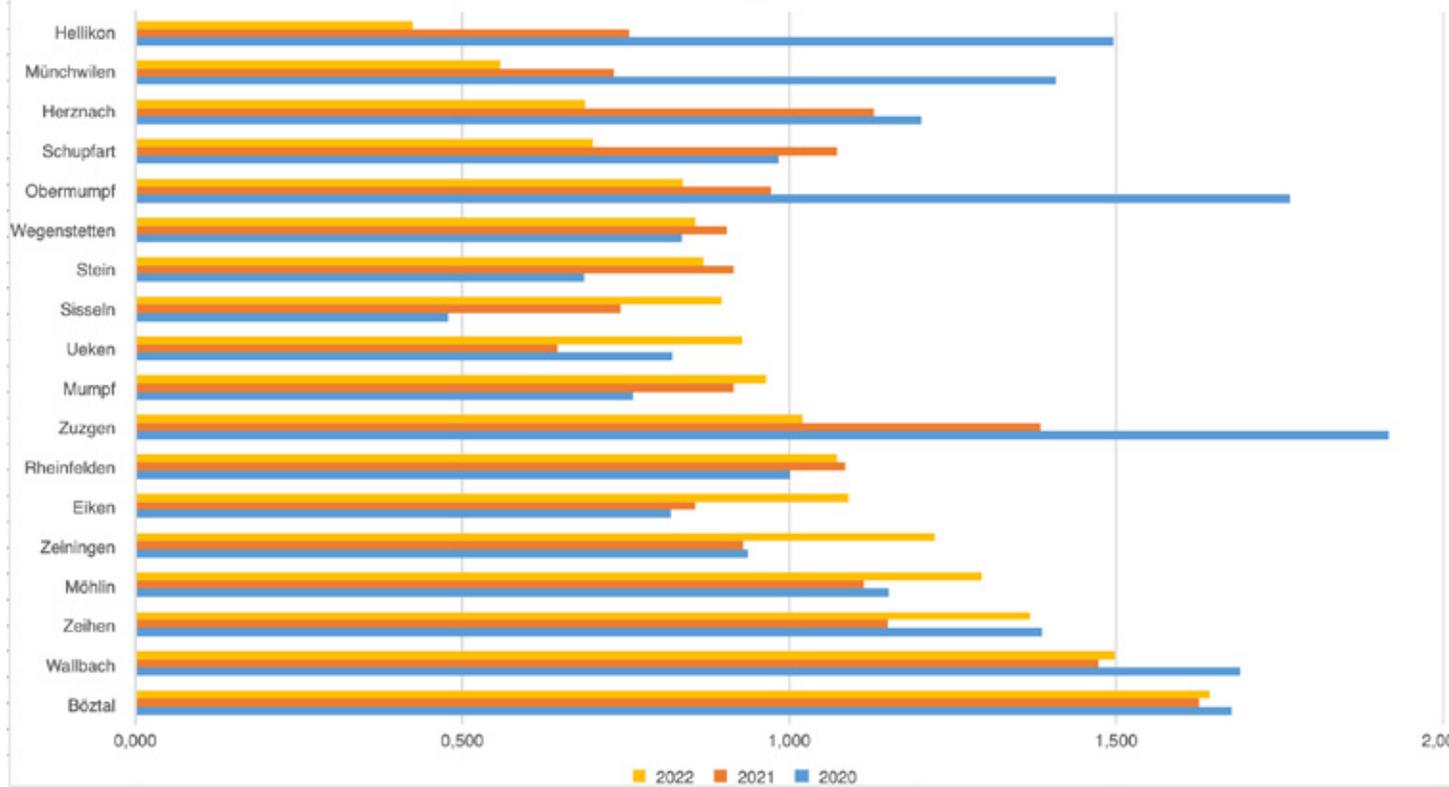
## Anzahl Kunden, Ein- und Austritte



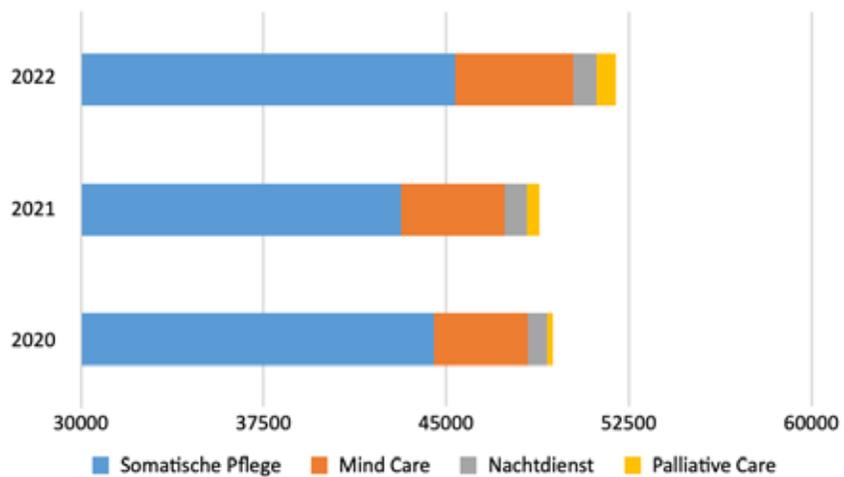
## Arbeitsstunden pro Monat



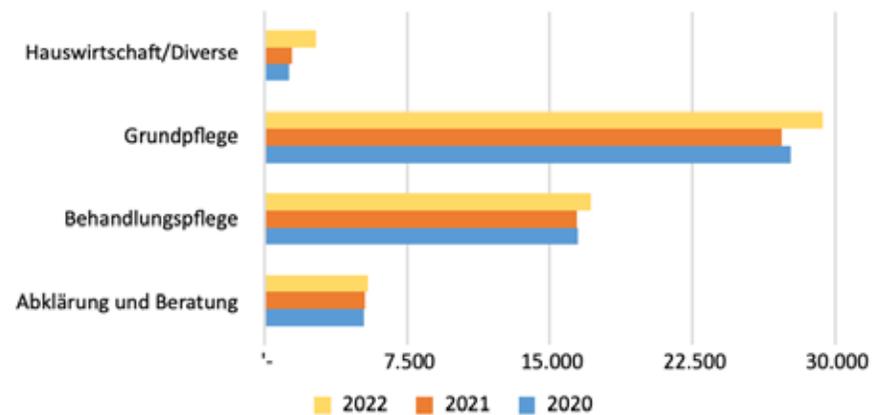
Stunden pro Einwohner - aufsteigend nach Gemeinden nach Wert 2022



Verrechenbare Stunden KLV (nach Fachbereich)



Verrechenbare Stunden (KLV & Hauswirtschaft)



**Bericht der Revisionsstelle  
zur Eingeschränkten Revision der Jahresrechnung 2022**  
an die Generalversammlung der  
**SPITEX FRICKTAL AG, STEIN AG**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Spitex Fricktal AG für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Stein, 03. März 2023

**HERZOG TREUHAND AG**



Adrian Treier  
leitender Revisor  
zugelassener Revisionsexperte



Alessio Bucefari  
zugelassener Revisor

**Beilagen:**

- Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Anhang)



# IMPRESSIONEN



Christina Renevey **Cornelia Maier** Sonja Schüpfer **Rahel Freiemuth** Fabienne Maier **Fabienne Jegge** Gabriele Zeoli **Isabella Massa**fra Michèle Berger **Andrea Leentjens** Anja Borer **Tina Stühlinger** Peter Frick **Jörg Lauersdorf** Sonja Böcherer **Simone Schraner** Isabel Caruso **Anna-Lena Gut** Marlis Bitter **Rahel Meier** Brigitte Zavelberg **Rita Zimmerli** Barbara Ruf-Strübin **Monika Nemeth** Beatrice Obrist **Nicole Cadra** Jacqueline Gisiger **Jasmin Pinkert** Andrea Knöpfel **Roberto Tornese** Lara Moeschlin **Jasin Ravichandran** Jathitharan Sasikumar **Dymphna DeMan** Bruna Monteiro **Lea Thüne** Anja Born **Isabelle Wülser** Aurora Screm **Worjin Ali** Karina Pollak **Moris Rickenbach** Silvia Böni **Christine Kaufmann** Giuseppa Guarino **Susanne Hoschke** Therese Reimann **Ursula Sager** Andrea Wirthlin **Astrid Spuhler** Susi Cicchetti **Antoinette Zimmermann** Aysun Fricker **Anna Körkel** Judith Pichler **Andrea Bussinger** Stefanie Vogel **Karin Schmid** Heiko Engel **Natascha Eisen** Bernadette Häfeli **Hildegard Fischler** Barbara Pluskota **Doris Bippus** Samira Dräger **Jana Krejci** Margrit Candrian **Monika Niederhauser** Jeanette Baumgartner **Yvonne Schaffner** Nuria Künzli **Silvia Seez** André Hunn **Thomas Neuschwander** Yvonne Keller **Felicitas Brun** Antje Kroos **Ellen Schäfer** Petra Lützel Schwab **Silvia Hofmann** Barbara Stamm **Rita Lachat** Marica Jazvic **Margreth Leimgruber** Daniela Steiger **Beate Hofmann** Martina Hauns **Judith Siebold** Regina Teixeira **Prisca Egli** Manuela Zemp **Anita Calabretto** Nathalie Flükiger **Melanie Braselmann** Andrea Huber **Janina Höhener** Karima Held **Noah Schmid** Sibylle De Franceschi **Sophia Nyffenegger** Carla Gubitosa **Ursula Keller** Arlette Häuselmann **Anna Zimmermann** Rosi Gersbach **Anita Bucher** Sonja Erne **Nadja Wunderlin** Tanja Schweizer **Nicole Carlin** Nadia Böhler **Stephanie Winter** Esther Beilhardt **Ilay Wunderlin** Laura Zeiser **Ricardo Vitanza** Peter May **Nadin Rauber** Hans-Rudolf Stoll **Caroline Büchi** Elinor Sager **Evelin Pflugshaupt** Olha Yanson **Brigitte Scartzini** Carole Märke **Beatrice Mosimann** Michael Geisinger



Spitex Fricktal AG  
Steinerstrasse 10  
4333 Münchwilen

[www.spitex-fricktal.ch](http://www.spitex-fricktal.ch)  
[info@spitex-fricktal.ch](mailto:info@spitex-fricktal.ch)

062 866 48 00